

Bewertung Sprechen und Gespräch

Beitrag von „CKR“ vom 11. Februar 2009 20:58

Ich vergebe möglichst am Ende oder kurz nach jeder Stunde eine mündliche Note. Nach der Stunde ist der Eindruck immer noch am genauesten. Am NACHmittag weiß ich oft schon nicht mehr, ob sich bestimmte S. nun beteiligt haben oder nicht. Die Note ist ein grober gefühlsmäßiger Eindruck, wobei ich Kriterien wie Inhalt, Häufigkeit, Störverhalten, etc. dabei mit einbeziehe. Dabei schreibe ich auch Zwischennoten auf (3 bis 4), da ich nicht glaube, dass man das immer so genau treffen kann.

Diese so über die Zeit entstehende Liste gibt mir dann die Möglichkeit, meinen Eindruck zur Notengebung zu untermauern oder ggf. zu hinterfragen.